

Sankt Wendel, Landkreis

Bundesland:

Saarland

Kreistyp:

Landkreis

Gesamtergebnisse

Rang in Deutschland:	220	von 401 Kreisen und kreisfreien Städten
Rang im Bundesland:	1	von 6 im Bundesland Saarland
Punkte insgesamt:	111,2	von 200 Punkten maximal
Punkteschnitt in Deutschland:	112,5	von 200 Punkten maximal
Punkteschnitt im Bundesland:	105,1	von 200 Punkten maximal

Gesundheit & Pflege

Rang in Deutschland:	221 / 401	Punkte insgesamt:	28,4 / 50
Rang im Bundesland:	4 / 6	Punkteschnitt in Deutschland:	29,2 / 50
		Punkteschnitt im Bundesland:	28,8 / 50

Wohnen & Freizeit

Rang in Deutschland:	129 / 401	Punkte insgesamt:	23,2 / 50
Rang im Bundesland:	1 / 6	Punkteschnitt in Deutschland:	21,6 / 50
		Punkteschnitt im Bundesland:	19,2 / 50

Sicherheit & Infrastruktur

Rang in Deutschland:	223 / 401	Punkte insgesamt:	34,2 / 50
Rang im Bundesland:	5 / 6	Punkteschnitt in Deutschland:	34,5 / 50
		Punkteschnitt im Bundesland:	35,7 / 50

Wirtschaft & Demografie

Rang in Deutschland:	275 / 401	Punkte insgesamt:	25,4 / 50
Rang im Bundesland:	1 / 6	Punkteschnitt in Deutschland:	27,1 / 50
		Punkteschnitt im Bundesland:	21,4 / 50

Sankt Wendel, Landkreis

Gesundheit & Pflege

	Wert	Punkte (max. 10)	Rang (von 401)
Lebenserwartung 60+ (in Jahren):	23	4,1	250
Krankenhauserreichbarkeit (in min):	9	5,9	142
Hausarzterreichbarkeit (in m):	1461	6,2	261
Pflegesituation:	-	5,3	214
Apothekenerreichbarkeit (in m):	1394	6,9	187

Punkte insgesamt: 28,4 / 50

Rang insgesamt: 221 / 401

Wohnen & Freizeit

	Wert	Punkte (max. 10)	Rang (von 401)
Erholungs- und Freizeitflächen:	-	4,9	169
Kultur und Ehrenamt:	-	2,1	287
Bildungsmöglichkeiten:	-	4,1	164
Sportmöglichkeiten:	-	4,1	121
Wohnkosten (in % des verfügbaren Einkommens):	29%	8,0	98

Punkte insgesamt: 23,2 / 50

Rang insgesamt: 129 / 401

Sicherheit & Infrastruktur

	Wert	Punkte (max. 10)	Rang (von 401)
Verkehrssicherheit für SeniorInnen:	-	8,1	57
Kriminalität (Verbrechen je 10.000 SeniorInnen):	184	7,5	166
Erreichbarkeit des ÖPNV (in m):	297	8,3	197
Erreichbarkeit von Supermärkten (in m):	1733	5,3	314
Breitbandverfügbarkeit (in % der Haushalte):	66%	5,1	332

Punkte insgesamt: 34,2 / 50

Rang insgesamt: 223 / 401

Wirtschaft & Demografie

	Wert	Punkte (max. 10)	Rang (von 401)
Grundsicherungsquote (in % aller SeniorInnen):	2,2%	7,8	197
Verfügbares Einkommen von SeniorInnen (in Euro):	18.238 €	3,1	148
Nettozuwanderung (je 10.000 SeniorInnen):	-5	6,2	253
Beschäftigungsoptionen (Beschäftigung 60 - 65 in %):	35%	2,9	354
Familienstand (Verheiratete SeniorInnen in %):	60%	5,4	239

Punkte insgesamt: 25,4 / 50

Rang insgesamt: 275 / 401

Ausgewählte Indikatoren setzen sich aus mehreren Teilindikatoren zusammen. Bei diesen Kombinationsindikatoren werden keine Werte angegeben, da diese nicht interpretierbar sind.

Sankt Wendel, Landkreis

BEFRAGUNG

Alle BürgermeisterInnen und LandrätInnen wurden gebeten, ihre Einschätzung zur SeniorInnenpolitik in "ihren" Kreisen und kreisfreien Städten abzugeben. Hier sind ihre Antworten:

SeniorInnenpolitischer Handlungsbedarf

(Hoch / Moderat / Gering / Kein)

	Angabe
Angebote für SeniorInnen (z. B. Begegnungsstätten)	Moderat
Gewährleistung von Barrierefreiheit und Bewegungsräumen	Moderat

Angaben zur SeniorInnenpolitik

(Stimmt / Stimmt nicht)

	Angabe
Unser Landkreis / unsere kreisfreie Stadt verfügt über konkrete seniorInnenpolitische Leitlinien.	Stimmt
Unser Landkreis / unsere kreisfreie Stadt verfügt über ein seniorInnenpolitisches Netzwerk.	Stimmt
Bei Verwaltungsentscheidungen (z. B. zur Verkehrsplanung) wird eine formelle Prüfung der Auswirkungen auf Familien und / oder SeniorInnen durchgeführt.	Stimmt nicht
Innerhalb der vergangenen 10 Jahre wurde, ggf. mehrfach, eine SeniorInnenberichterstattung durchgeführt.	Stimmt nicht

Angebote für SeniorInnen

(Ja / Nein)

	Angabe
zusammengefasste Übersicht der Angebote für SeniorInnen (z. B. SeniorInnenwegweiser)	Ja
Rabatte für SeniorInnen bei Freizeit und / oder Kulturangeboten (z. B. SeniorInnenpass)	Nein
zentrale Anlaufstelle für SeniorInnen (z. B. SeniorInnenfachstelle)	Ja
SeniorInnenbeauftragte/r	Ja
SeniorInnenbegegnungsstätten	Ja
Mehrgenerationenhäuser	Ja

Darum ist der Landkreis/ die kreisfreie Stadt ein guter Wohnort für SeniorInnen:

- Mein Landkreis / meine kreisfreie Stadt ist ein guter Wohnort für Senioren, weil
- ein dichtes Betreuungsnetz ambulanter, teilstationärer und stationärer Hilfen ein würdevolles Leben auch im Pflegefall ermöglichen
 - die Kompetenz und Fachlichkeit älterer Menschen gebraucht wird und sich diese engagieren können. Unser Seniorenbüro bietet als Anlaufstelle umfangreiche Angebote im Freizeit- und Kulturellen oder gesellschaftlichen Bereichen.
 - wir pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige nicht alleine lassen und über den Pflegestützpunkt Beratung und Begleitung anbieten.